



An der Jade Hochschule in Wilhelmshaven, Oldenburg und Elsfleth studieren rund 6.400 Menschen mit mehr als 200 Professorinnen und Professoren. Lehre und Forschung zeichnen sich durch innovative Ansätze, kooperative Zusammenarbeit und eine zugewandte Haltung aus. In allen Bereichen fördert die Hochschule Kompetenz und Vielfalt. Die Jade Hochschule entwickelt aufgrund der herausragenden Bedeutung der Künstlichen Intelligenz bis zum Jahr 2030 eine Identität als KI-Hochschule und setzt diese Identität in allen Arbeitsbereichen um.

Professur (m/w/d) für das Gebiet Raumentwicklung Bes.-Gr. W2 | Kennziffer BGG78-1

Die Professur ist an der **Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth** im **Fachbereich Bauwesen Geoinformation Gesundheitstechnologie** in der **Abteilung Geoinformation** am **Campus Oldenburg** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** zu besetzen.

Ihr Profil:

Die Professur für Raumentwicklung befasst sich mit der räumlichen Planung und Entwicklung auf überörtlicher Ebene und im Zusammenspiel mit den raumrelevanten Fachplanungen. Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber vertritt das Fachgebiet Raumentwicklung in den regulären Bachelorstudiengängen des Fachbereichs sowie im neu eingerichteten Bachelorstudiengang Raumplanung und perspektivisch auch im Masterstudiengang der Abteilung Geoinformation.

Erforderliche Voraussetzungen:

Die Einstellungsvoraussetzungen für Professorinnen und Professoren richten sich nach § 25 Niedersächsisches Hochschulgesetz (NHG):

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium
- durch praktische Erfahrungen bestätigte pädagogisch-didaktische Eignung
- die besondere Befähigung zu vertiefter selbständiger wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch eine überdurchschnittliche Promotion nachgewiesen wird
- besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen

Erwartet wird ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Raumplanung, der Stadt- und Regionalplanung, der Geographie oder einer fachlich verwandten Fachrichtung mit einem engen Bezug zur Denomination.

Sie bringen idealerweise mit:

- umfangreiche, in der beruflichen Praxis gewonnene Erfahrungen und Kompetenzen in der räumlichen Planung und Entwicklung auf überörtlicher Ebene im Zusammenspiel mit den raumrelevanten Fachplanungen
- Promotion im Themenfeld der Denomination
- ausgeprägtes Interesse an anwendungsbezogener Forschung und Transfer im Themenfeld der Denomination
- soziale und interkulturelle Kompetenz, Teamfähigkeit, reflektierte persönliche Authentizität und sicheres Auftreten im Kontakt mit unterschiedlichen Zielgruppen
- Qualifikation für eine Tätigkeit im höheren bautechnischen Verwaltungsdienst
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Entwicklung weiterer und Übernahme englischsprachiger Lehrveranstaltungen/Module

Ihre Aufgaben:

- Vertretung und Weiterentwicklung des Fachgebietes der Raumentwicklung in Studiengängen der Abteilung Geoinformation
- Übernahme von Lehrveranstaltungen auch in Grundlagenfächern
- Auf- und Ausbau der Zusammenarbeit mit Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Unternehmen und Behörden im Bereich der Denomination auf nationaler und internationaler Ebene
- Mitarbeit an der Weiterentwicklung der Studiengänge des Fachbereichs sowie in der akademischen Selbstverwaltung

Wir bieten:

- Lehre in kleinen Gruppen
- gute räumliche Ausstattung
- einen forschungsaffinen Fachbereich und ein projekterfahrenes Kollegium
- eine hervorragende technische Ausstattung in Lehre und Forschung
- einen unbefristeten und sicheren Arbeitsplatz mit der Möglichkeit der Verbeamtung bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die Stelle ist teilzeitgeeignet
- ein Neuberufenen-Programm mit Team-Coachings als Hilfestellung zum Einstieg, insbesondere zur Vernetzung innerhalb der Hochschule und zur didaktischen Weiterbildung

Wir treten aktiv für Gleichstellung und personelle Vielfalt in der Wissenschaft ein und verfolgen das strategische Ziel, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre deutlich zu erhöhen.

Entsprechend freuen wir uns über Bewerbungen qualifizierter Frauen. Das Büro der Gleichstellungsbeauftragten, Tel.: +49 441 7708-3340, gibt auf Anfrage weitere Auskünfte.

Die Bewerbungen Schwerbehinderter bzw. Gleichgestellter werden bei sonst gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt, wenn die übrigen beamten- oder tarifrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind und soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgehen.

Bitte beachten Sie:

Für eine Berufung an die Jade Hochschule muss eine Bewerberin oder ein Bewerber neben dem oben genannten fachlichen Profil **formale Einstellungsvoraussetzungen** erfüllen, die sich aus **§ 25 des niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG)** ergeben. Ein Merkblatt kann unter **jade-hs.de/professuren** eingesehen oder beim Berufungsmanagement unter +49 4421 985-2975 angefordert werden.

Kontakt:

Weitere Einzelheiten zur Professur werden gerne von dem Dekan des Fachbereichs Bauwesen Geoinformation Gesundheitstechnologie, Prof. Dr.-Ing. Thomas Kirsch (**thomas.kirsch(at)jade-hs.de**, Tel.: +49 441 7708-3207) mitgeteilt.



Reichen Sie Ihre Bewerbung bitte mit den vollständigen Unterlagen (siehe Merkblatt zu den Einstellungsvoraussetzungen) unter Angabe der **Kennziffer BGG78-1** bis zum **5. März 2026** in elektronischer Form per E-Mail (bitte nur in einer PDF-Datei bis 7 MB) an den Präsidenten der Jade Hochschule (**berufungen(at)jade-hs.de**) ein.

BEWERBUNGEN AN

jade-hs.de